

Zukunft Oberwart

SPÖ

Oberwart

Magazin der
SPÖ Oberwart
und St. Martin
Ausgabe 09/2022

**ICH BIN
FÜR EUCH
DA!**

MICHAEL LEITGEB

Bürgermeisterkandidat und
das Team Zukunft Oberwart



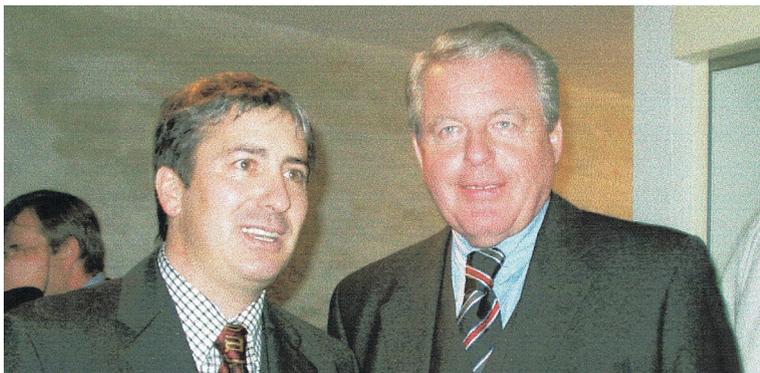
Was Sie über unseren Bürgermeisterkandidaten Michael Leitgeb wissen sollten

KR Michael Leitgeb

STADTPARTEIOBMANN

1 Michael ist als fünftes von sieben Kindern in einer **Arbeiterfamilie** in Wiesen (Bezirk Mattersburg) aufgewachsen. Familie ist für ihn sehr wichtig. Er ist bodenständig geblieben und liebt es auch, im Team zu arbeiten.

2 Schon früh mussten Michael und seine Geschwister die Familie **finanziell unterstützen** und bereits während der Schulzeit als Erntehelfer auf den Erdbeerefeldern Geld verdienen. Dies hat ihn schon sehr früh geprägt und zu einem extrem **verantwortungsbewussten** Menschen gemacht.



3 Michael hat nach Erfüllung der Schulpflicht eine **Lehre als Maurer** erfolgreich abgeschlossen. Auch heute noch macht er bei seinem wunderschönen Haus so viele Arbeiten wie möglich selbst.

4 Mit 20 Jahren hat Michael seine **Jugendliebe geheiratet** und zwei Jahre später mit dem Hausbau begonnen. 1985 machte er sich mit dem Vertrieb und der Servicierung von Feuerlöschern in Neudörfel **selbständig**. Das Büro hatte er im Kinderzimmer, das Lager im Keller seiner Mietwohnung.



5 Nur ein Jahr später hatte Michaels Gattin einen **schweren Verkehrsunfall**, bei dem sie selbst ums Leben kam und den die damals 3-jährige Tochter nur knapp und schwer verletzt überlebte. Mit 23 Jahren war Michael nun Witwer mit zwei kleinen Kindern (Tochter Sabrina war 3 Jahre alt, Sohn Michael war eineinhalb).

6 1995 begann Michael mit den Planungen für einen weiteren Standort seines mittlerweile **sehr erfolgreichen Unternehmens in Oberwart**. Diese Filiale in der Grazerstraße 100 wurde 1997 durch Landeshauptmann Karl Stix eröffnet.



7 Ausgelöst durch den Verkehrsunfall, bei dem seine Gattin ums Leben kam, begann Michael, **Feuerlösch-Systeme** für Kraftfahrzeuge (PKWs, LKWs und Busse) zu entwickeln, um möglicherweise Leben bei Verkehrsunfällen mit Fahrzeugbrand zu retten. Er hat in diesem Bereich auch einige **erfolgreiche Patente** eingetragen. Auch die Mölltaler Gletscherbahn hat sein patentiertes System eingebaut, um eine mögliche Tragödie ähnlich wie die in Kaprun von vornherein verhindern zu können.



8 Michael hat auch stets die Oberwarter Vereine unterstützt. Zudem war er von 2009 bis 2016 **Präsident des SVO** und hat diesen durch eine schwierige Zeit geführt.



9 Im Jahr 2011 gründete Michael sein nächstes Unternehmen und ist seitdem im **Vertrieb von Hygiene- und Reinigungsprodukten** erfolgreich. Zu seinen Kunden gehören österreichische Leitbetriebe und Institutionen wie die ÖMV, Siemens, die Agrana Zuckerfabrik, Hella, Packard etc.

10 Michael ist mittlerweile schon über 20 Jahre mit der Oberwarterin **Bärbel Moser** glücklich liiert. Ein extrem sympathisches Paar! Bärbel hält sich dezent im Hintergrund und ist für Michael die Stütze, die er bei seinen diversen erfolgreichen Projekten und Tätigkeiten braucht.



11 Im Jahre 2011 übernahm Michael gemeinsam mit seiner Lebenspartnerin Bärbel das **PUB DREIECK** in Oberwart, welches sie ausbauten und auch heute noch erfolgreich führen.

12 Michael ist **extrem sozial** eingestellt und hilft, wo er helfen kann. Er ist umgänglich und extrem **sympathisch**. Er ist dezent, korrekt und geradlinig. Michael hat das Herz am rechten Fleck.

13 Michael ist ein Mensch mit **Handschlag-Qualität**: Er verspricht nie mehr, als er halten kann und macht auch kei-

ne falschen Versprechungen. Aber was er verspricht, das hält er auch.

14 Michael ist die **Nachhaltigkeit** bei allen seinen Entscheidungen sehr wichtig. So hat er zum Beispiel – anstatt sich ein neues Haus zu bauen – einen **alten Bauernhof** aus dem 19. Jahrhundert grundsaniert und wunderschön hergerichtet. Dieses Haus im Obertrum ist sein Ruhepol, hier kann er sich erden und Kraft für seine vielen Projekte und Ideen schöpfen. Auch bei seinen **Wahlgewinnen** war es ihm wichtig, auf Notwendigkeit und Nachhaltigkeit zu achten.

15 Michael ist seit 2017 **Kommerzialrat** und seit einigen Jahren auch **Vizepräsident** des Burgenländischen Wirtschaftsverbandes. Er legt seinen Schwerpunkt besonders auf die Unterstützung von Klein-, Kleinst- und Mittelbetrieben. Daher will er auch einen Schwerpunkt seiner politischen Tätigkeit auf die **Unterstützung und Förderung der Betriebe in der Oberwarter Innenstadt** legen.

16 Am 16.10.2017 wurde Michael das **Ehrenzeichen des Landes Burgenland** durch Landeshauptmann Hans Niessl verliehen.



17 Michael hat mittlerweile nicht nur seine 2 Kinder, sondern auch schon **4 Enkelkinder**, mit denen er gerne so viel Zeit wie möglich verbringt.

18 Michael hat sehr **viele sportliche Hobbies**: Fußball, Radfahren, Schifahren, Schwimmen und er hat mittlerweile auch den Segelschein gemacht.

KONTAKTDATEN:

KR Michael Leitgeb
Tel.: 0664/10 04 670
E-Mail: team@leitgebmichael.at

Wir sind das Team Zukunft Oberwart



1. KR MICHAEL LEITGEB

geb. 1963,
Unternehmer



7. MAG. HERWIG WALLNER

geb. 1962,
BAfEP-Direktor



2. MAG. MARC SEPER, MSC

geb. 1986,
Kaufmännischer Direktor



8. DI STEFAN PONGRACZ

geb. 1990,
Vermessungstechniker



3. LABG. MAG. CHRISTIAN DAX, LL.M., BA

geb. 1988,
Rechtsanwalt



9. ANNA MARIA CSEKITS

geb. 1958,
Pensionistin, selbständig



4. MAG.A(FH) UTE WAGNER

geb. 1977,
Projektleiterin



10. MAG.A GYÖNGYVÉR FARKAS

geb. 1982,
Lehrerin



5. EWALD HASLER

geb. 1964,
Angestellter



11. MANUEL CSERER

geb. 2000,
Bautechniker



6. BIRGIT MUSSER

geb. 1972,
Dipl. Sozialbetreuerin



12. BIANCA KAINZ

geb. 1993,
Lehrerin



13. NICOLE GRUBER

geb. 1999,
Vertragsbedienstete



20. DANIEL CSERER

geb. 2000,
Referent



14. MMAG. CHRISTIAN RATZ

geb. 1979,
Vertragsbediensteter



21. MICHAELA MUTH

geb. 1972,
Sozialpädagogische Assistentin



15. ROLAND HORVATH

geb. 1973,
Unternehmer



22. KARL HEINZ GRUBER

geb. 1968,
Beamter



16. DI(FH) MARKUS TUMA

geb. 1981,
Vertragsbediensteter



23. RENE JAVORITS

geb. 1981,
Angestellter



17. RENATE SALAMON

geb. 1953,
Pensionistin



24. ANTON KAMPER

geb. 1976,
Angestellter



18. RONALD KOCH

geb. 1978,
Lehrer



25. MAG. KATJA MASSING, MBA

geb. 1972,
Beamtin, Unternehmerin



19. FATIMATUL-ZAHRA SHAHID

geb. 1995,
Angestellte

SPÖ STADTPARTEI OBERWART:

Grazerstraße 54, 7400 Oberwart
Tel.: 0664/10 04 670
E-Mail: team@leitgebmichael.at
Website: www.oberwart.spoe.at

» **26. MANFRED KONRAD**

geb. 1959, Pensionist

» **27. KR LUDWIG PALL**

geb. 1953, Pensionist

» **28. ING. JOACHIM BÖHM**

geb. 1974, Techniker

» **29. ANDREAS EITER**

geb. 1967, Vertragsbediensteter

» **30. ALEXANDER OSVALD**

geb. 1981, Unternehmer

» **31. DI DIETMAR SCHRANZ**

geb. 1981, Angestellter

» **32. ROSWITHA IMRE**

geb. 1962, Volksschuldirektorin

» **33. MAG.^A SUSANNE STERNICZKY**

geb. 1981, PR-Beraterin

» **34. ING. JOSEF KINZL**

geb. 1948, Pensionist

» **35. HIEU-TAM NGUYEN**

geb. 1973, Tanzlehrer, Unternehmer

» **36. ERWIN WATZKE**

geb. 1956, Sachverständiger

» **37. ROMAN RADOSZTITS**

geb. 1966, Postbediensteter

» **38. ING. JOSEF WILD**

geb. 1952, Pensionist

» **39. BERNHARD OROVITS**

geb. 1966, Beamter

» **40. HANNELORE KAINZ**

geb. 1968, Pensionistin

» **41. KLAUS WERTNER**

geb. 1966, Beamter

» **42. MARTIN EITER**

geb. 1969, Vertragsbediensteter

» **43. MANUEL RATZ, BED**

geb. 1981, Lehrer

» **44. KATHARINA BRUNNER**

geb. 1989, Lehrerin

» **45. LIANE AUER**

geb. 1962, Pensionistin

» **46. ULRIKE TRAXLER**

geb. 1969, Reinigungskraft

» **47. ALEXANDER IMRE**

geb. 1956, Pensionist

» **48. OTTILIE SZABO**

geb. 1950, Pensionistin

» **49. GERHARD WENZL**

geb. 1952, Pensionist

» **50. MAG. NIKOLAUS STEIGER**

geb. 1951, Pensionist



Wie wir uns die Zukunft für unser Oberwart vorstellen

Ein Verkehrskonzept für mehr Lebensqualität!

- » die Innenstadt verkehrsberuhigen und damit den Menschen zurückgeben
- » für Sicherheit überall in der Stadt sorgen
- » ein zeitgemäßes Verkehrskonzept für ganz Oberwart erarbeiten und umsetzen
- » das Projekt Citybus (wie in Mattersburg oder Eisenstadt) umsetzen
- » das Projekt Ruftaxi weiter ausbauen
- » die Park- und Verkehrssituation in der Röntgengasse entschärfen

Neues Leben für die Innenstadt!

- » Neugestaltung des Hauptplatzes und diesen zu einem Ort der Begegnung machen
- » mehr Grünraum schaffen, damit die Innenstadt wieder aufblüht
- » Betriebsgründungen und -ansiedelungen in der Innenstadt vorantreiben
- » den Busbahnhof verlegen, damit der Platz vor dem Rathaus besser genutzt werden kann
- » die Rotunde und das gesamte Areal wiederbeleben
- » dem Durchzugsverkehr den Kampf ansagen
- » Parkplätze für die Innenstadt schaffen

Moderne Infrastruktur für eine Stadt der Zukunft!

- » Straßen, Gassen und Gehwege wieder begeh- und befahrbar machen
- » das Radwegenetz ausbauen: vor allem zum Hauptplatz, zum Rathaus, zu den Schulen, den Sportstätten und anderen wichtigen öffentlichen Einrichtungen
- » dafür sorgen, dass unsere Kinder gefahrlos mit dem Rad in der Innenstadt unterwegs sein können
- » die Sanierung des Kanalnetzes in Angriff nehmen

Wie wir uns die Zukunft für unser Oberwart vorstellen

Mehr Ehrlichkeit, Verlässlichkeit und Demokratie für Oberwart!

- » Versprechen halten
- » die Bedürfnisse der Oberwarter*innen und St. Martiner*innen und nicht Parteipolitik und Freunderlwirtschaft in den Vordergrund stellen
- » mehr Transparenz
- » nachhaltige Entscheidungen treffen
- » Oberwarts Schulden abbauen

Mehr Lebensqualität schaffen!

- » gesundes, gutes und leistbares Essen für unsere Kinder in Kindergärten und Schulen
- » Ausbau der Kinderbetreuung
- » Mehr Grünflächen und Erholungsplätze im gesamten Stadtgebiet
- » ein Ort der Begegnung für unsere Jugend
- » Barrierefreiheit vorantreiben



Team Zukunft Oberwart unterwegs

In den vergangenen Wochen und Monaten war unser Spitzenkandidat Michael Leitgeb mit seinem Team viel unterwegs. Wir haben für Sie ein paar Eindrücke festgehalten.



GRÄTZEL-TREFFEN

Bei zahlreichen „Grätzel-Treffen“ ist unser Bürgermeisterkandidat mit den Oberwarter*innen ins Gespräch gekommen. Michael ist einer, der zuhören kann. Die vielen Anregungen und Themen, die angesprochen wurden, sind in das Wahlprogramm für die Bürgermeister- und Gemeinderatswahl eingeflossen.



PVÖ WANDERTAG

Michael Leitgeb hat für alle Oberwarter*innen ein offenes Ohr. Beim PVÖ Landeswandertag hat er die Oberwarter Pensionist*innen ein Stück des Weges begleitet. Gefeierte wurde dann in der Informhalle.



OBERTRUMER FRÜHSCHOPPEN

Am 15. August fand im Landgasthof Drobits der 33. Obertrumer Frühschoppen der SPÖ Oberwart statt. Der Frühschoppen war so gut besucht, dass uns leider viel zu früh das Essen ausging. Beim Schätzspiel gab es wieder eine glückliche Gewinnerin.



VOLLMONDWALK

Unsere Stadträte Marc Seper und Ewald Hasler haben Michael Leitgeb auch beim Oberwarter Vollmondwalk begleitet.

Team Zukunft Oberwart unterwegs



GEBURTSTAGSGRATULATION

Dann hatte noch ein großer Oberwarter seinen runden Geburtstag (70er – man sieht es ihm nicht an). Das Team der SPÖ Oberwart gratulierte Helmut Bieler ganz herzlich zu seinem Wiegenfest.



ENTEN-GRAND-PRIX

Ein Highlight im heurigen Veranstaltungsjahr war der Enten-Grand-Prix der SPÖ Oberwart. Bei herrlichem Wetter (nur 3-4 Regentropfen) und guter Stimmung haben zahlreiche Besucher*innen die Enten in der Pinka angefeuert. Es gab natürlich tolle Preise zu gewinnen.



TEAMWORK

Für den Wahlkampf und die Hausbesuche haben sich Michael Leitgeb und sein Team etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Anstelle von Plastik-Kugelschreibern gibt es heuer kleine grüne Pflänzchen für alle Oberwarter*innen. Diese werden natürlich im Teamwork eingepflanzt.



HAUSBESUCHE

Michael Leitgeb ist fleißig in den Oberwarter Haushalten unterwegs. Es ist ihm ein Anliegen, allen Oberwarter*innen für die herzliche Aufnahme zu danken. Dabei gibt es für ihn auch gelegentlich eine Stärkung (zB Speck und Hauswurst!), damit er bis zur Wahl alle Haushalte schafft. Zu Fuß oder mit dem Rad natürlich.

Weitere Versäumnisse des Show-Bürgermeisters!

SO SCHAUT'S AUS:

Bürgermeister Rosner ist zwar auf jeder Party anzutreffen und das ist nett. Leider bleiben viele wichtige Projekte auf der Strecke, hier eine kleine Auswahl:



- Von 2012 bis 2022 haben sich die Schulden der Stadtgemeinde Oberwart mehr als verdoppelt!
- Stadtpark wird **nicht grüner**, sondern eine **zubetonierte Steinwüste!**
- Die Straßen und Gehwege sind in einem **erbärmlichen Zustand!**
- **Versprechen** sowie **teure Studien** und Konzepte für die Innenstadt, wobei seit 10 Jahren nichts passiert ist!
- Rosner hat den **Wirtschafts-** und den **Tourismusverein aufgelöst**, als Folge gibt es nunmehr auch **keine lange Einkaufsnacht** mehr!
- Die Straßen sind für **unsere Kinder nicht sicher!**
- Die Oberwarter **Bevölkerung** fühlt sich in manchen **Gegenden unwohl**. Ein umfassendes Sicherheitskonzept fehlt!
- **Keine Betriebsansiedelungen, nur Bodenversiegelung** durch Verlegung von Betrieben von Unterwart zum eo!
- **Verkauf des „Familiensilbers“**: Andreas-Hofer-Siedlung, Teile des Freibades, Internat etc.!
- Das im Wahlkampf 2017 vom Bürgermeister versprochene **Jugendzentrum gibt es bis heute nicht!**
- **Das Freibad ist in einem erbärmlichen Zustand**. Viele Bereiche sind über 70 Jahre alt. **Es ist eine Schande** für die Schulstadt Oberwart und eine Zumutung für die Bürger!

**WIE LANG SOLL DIESE LISTE
NOCH WERDEN???**

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2022

SPÖ

Oberwart

Damit wir von der SPÖ OBERWART alle unsere Vorhaben auch umsetzen können, brauchen wir am

2. OKTOBER DEINE STIMME!

Du kannst auch gleich den ersten Wahltermin nutzen:

FREITAG, 23. SEPTEMBER

SPÖ 



**Michael
Leitgeb**

VORZUGSSTIMMEN:

Bereits am 23. September, dem vorgezogenen Wahltag, und am Wahltag, dem 2. Oktober, könnt ihr eure Vorzugsstimmen an maximal drei SPÖ-Kandidat*innen vergeben und damit eure persönlichen Gemeindevertreter*innen wählen.

Gewählt wird auf zwei Stimmzetteln und in drei Schritten:

- Auf dem **Stimmzettel für den Gemeinderat** wählt ihr die **Partei** mit einem  und vergebt dann innerhalb der Partei eure **max. drei Vorzugsstimmen**.
- Ihr könnt **eure drei Vorzugsstimmen** auch auf zwei Personen aufteilen und einer Kandidat*in zwei   geben, einer weiteren Kandidat*in ein .
- Auf dem **Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters** wählt ihr euren neuen Ortschef mit einem .

